

Bundesarbeitsgemeinschaft



der Freien
Wohlfahrtspflege

17.03.2021

Jahresbericht 2020 der Abteilung Wohlfahrtsmarken, Köln

Märchenstunde in Schloss Bellevue: Vorstellung der aktuellen Briefmarken- Serie „Für die Wohlfahrtspflege“

Für die Abteilung Wohlfahrtsmarken begann das Jahr gleich mit einem Höhepunkt: Am 10. Februar präsentierte Bundesfinanzminister Olaf Scholz die Wohlfahrtsmarken mit Motiven aus dem Grimmschen Märchen „Der Wolf und die sieben jungen Geißlein“ und überreichte Erstdrucke an Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und BAGFW-Präsidentin Gerda Hasselfeldt.



Der Minister verwies auf durchaus aktuelle Aspekte in dem zum Welterbdokumentenerbe gehörenden Märchen der Gebrüder Grimm. So sei der Wolf nach langer Zeit wieder in allen Medien und sogar Teil der Koalitionsverhandlungen gewesen. Und auch der Gedanke, sich zu verstellen, um ein Ziel zu erreichen, sei fragwürdig und – wie im Märchen – nicht zielführend.



Der Bundespräsident würdigte das Engagement der zahlreichen Ehrenamtlichen in den Wohlfahrtsverbänden, ohne deren Unterstützung viele Projekte nicht realisiert werden könnten. Dies betonte auch die BAGFW-Präsidentin in ihrer kurzen Ansprache und dankte dem Bundespräsidenten als Schirmherrn und Gastgeber der Veranstaltung,

dem Finanzminister als Herausgeber, der Deutschen Post als Vertriebspartner, der Bundesdruckerei, dem Grafiker Michael Kunter und den Philatelisten im Namen der Menschen, die von den Erlösen aus dem Verkauf der Sonderpostwertzeichen „Für die Wohlfahrtspflege“ profitieren.

Diese Veranstaltung sollte die einzige bleiben, die in diesem besonderen Jahr 2020 stattfinden konnte. Sowohl das bereits geplante Bürgerfest des Bundespräsidenten im Spätsommer wie auch alle Veranstaltungen im Philatelie-Bereich wurden aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt. Leider betraf dies auch die zunächst noch im Minimal-Format angedachte Präsentation der im November verausgabten [Weihnachtsmarke](#) .

Da so auch die persönlichen Kontakte zu unseren Partnern im Bundesfinanzministerium, bei der Deutschen Post, dem Bund Deutscher Philatelisten, den anderen Zuschlagsempfängern und natürlich den Vertretern unserer Mitgliedsverbände nicht möglich waren, wurden andere Formen der Kommunikation gewählt, um sich auszutauschen und abzustimmen.

Weihnachtsmarke 2020



zu den [aktuellen Wohlfahrtsmarken](#)

Die [Abteilung Wohlfahrtsmarken](#) war dennoch gut ausgelastet, da die Markenbestellungen aus dem Verbandsbereich um fast 40 % über denen des Vorjahres lagen.

[Zum Seitenanfang](#)